

Caroline von **Pichs**, geb. von **Hlubek**, gibt, vom namenlosen Schmerze tief gebeugt, in ihrem und im Namen ihres Sohnes **Theodor** Ritter von **Pichs**, Ingenieur der k. k. priv. Kaiser Ferdinands-Nordbahn, im Namen ihrer Schwiegertochter **Marie von Pichs**, geb. von **Jessernigg**, und ihrer Schwägerin **Bertha Plasch**, geb. **Pichs**, Nachricht von dem Hinscheiden des innigstgeliebten, unvergeßlichen Gatten, Vaters, Schwiegervaters und Bruders, des hochwohlgeborenen Herrn

Wilhelm Ritter von Pichs

Sections-Chef im k. k. Justizministerium, Ritter des k. ö. Leopold-Ordens und des k. ö. Ordens der eisernen Krone

der heute um ½5 Uhr Nachmittags, nach langem schmerzvollen Leiden im 67. Lebensjahre sanft entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theueren Verblichenen wird Mittwoch den 25. d. M., um 2 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: III. Bezirk, Salesianergasse Nr. 8, in die Pfarrkirche zu St. Carl Borromäus geführt, daselbst eingesegnet, sodann nach Graz überführt, dort in der Pfarrkirche St. Leonhard Donnerstag den 26. d. M., um 4 Uhr Nachmittags, nochmals eingesegnet und auf dem Leonharder Friedhofe zur ewigen Ruhe beigesetzt.

Die heilige Seelenmesse wird Samstag den 28. d. M., um 8 Uhr Früh, in der Pfarrkirche zu St. Carl Borromäus und Freitag den 27. d. M., um 9 Uhr Vormittags, in der Pfarrkirche zu St. Leonhard gelesen.

Wien, den 23. October 1893.

Entreprise des pompes funèbres, I. Kärntnerstrasse 21.

Druck von Ch. Reisser & M. Werthner.